Datenschutz-Berater

Informationsdienst der Verlagsgruppe Handelsblatt

DSB 4/2012 36. Jahrgang **www.datenschutz-berater.de**

Nachrichten

Sicherheitslücke bei iPhone und iPad
Auf Grund einer Sicherheitslücke können Entwickler von Apps unbemerkt Bilder von iPhones und iPads auslesen und abspeichern. Seite 76

Vertragsverletzungverfahren gegen Ungarn
Die Europäischen Kommission hat kürzlich ein beschleunigtes Vertragsverletzungsverfahren gegen Ungarn eingeleitet. Der Grund hierfür sind die Zweifel an der Unabhängigkeit der Kontrollstelle für Datenschutz, welche bisher nicht ausgeräumt wurden. Seite 76

Sicherheitsrisiko mobile Endgeräte
Eine Umfrage hat ergeben, dass nur 43 % der befragten Unternehmen Dateien auf mobilen Geräten verschlüsseln. Mehr als ein Drittel hat für mobile Endgeräte keine Sicherheitsrichtlinie. Seite 77

Kunden-Login-Lösung für neuen Personalausweis
Auf der CeBIT 2012 wurde von der Bundesdruckerei GmbH und dem IT-Beratungsunternehmen AGETO eine sichere Lösung für Betreiber von Onlineshops vorgestellt. Seite 78

Recht & Politik

Das neue Register für Anlageberater, Vertriebs- und Compliance-Beauftragte
Anlageberater, Vertriebs- und Compliance-Beauftragte werden ab November 2012 in einem bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht geführten Register zentral erfasst. Mit § 34d Wertpapierhandelsgesetz wurde hierfür eine gesetzliche Grundlage geschaffen. Seite 81

Datenschutzpraxis

Auskunftsbegehren am Fließband
Das Recht auf Auskunft über die bei Unternehmen gespeicherten Daten hat jeder Bürger. Ein Unternehmen aus Bremen betreibt zu genau diesem Thema seit einiger Zeit eine Website und sorgt damit nicht nur bei vielen Unternehmen für helle Aufregung. Seite 84

Hinweisgebersysteme in Unternehmen
Beschäftigte sollten die Möglichkeit haben, Verstöße von Kollegen und Vorgesetzten an eine Vertrauens- oder Whistleblowing-Stelle zu melden. Unternehmen brauchen dafür ein Hinweisgebersystem. Seite 86

Rechtsprechung

Regelungen im TKG teilweise verfassungswidrig
Das Bundesverfassungsgericht musste in einem aktuellen Verfahren darüber entscheiden, ob Regelungen im Telekommunikationsgesetz verfassungswidrig sind. Dabei hatten einige Punkte der Verfassungsbeschwerde erfolg, einige hingegen nicht. Seite 89

Frage nach der Schwerbehinderung eines Arbeitnehmers
Beginnt nach sechs Monaten in einem neuen Arbeitsverhältnis der Sonderkündigungsschutz, so darf der Arbeitgeber seinen Arbeitnehmer nach einer Schwerbehinderung fragen. Seite 90

„Geheimcode" bei Arbeitszeugnis
Ein Arbeitszeugnis muss inhaltlich sowohl wahr als auch klar und verständlich formuliert sein. Beanstandete Formulierungen müssen aus dem Blickwinkel eines unbefangenen und objektiven Arbeitgebers mit Branchenkenntnissen bewertet werden. Seite 91

Berichterstattung über Mitwirkung in Pornofilm
Eine Zeitschrift darf über das Privatleben einer Person berichten, wenn diese an der Produktion eines Pornofilms mitgewirkt hat. Durch die Teilnahme verzichtet die Person auf den absoluten Schutz der Privatsphäre. Seite 93

ISSN 0170-7256